

Zur Beachtung !

a) Anmeldung von Würfen:

Für den Züchter muß ein **Zwingername** beim SV eingetragen sein;

beide Elterntiere müssen im **SZ** eingetragen sein

Die **Original-Deckbescheinigung** muß miteingesandt werden; die **Ahnentafel der Mutter** muß beigefügt sein oder genaue Eigentumswechselangaben gemacht werden.

Die **Eintragung des Wurfes** kann erst vorgenommen werden, wenn die Welpen **8 Wochen** alt und tätowiert sind.

Die Anmeldung **sämtlicher** noch lebender Welpen des Wurfes muß **zugleich** geschehen.

Namengebung: Rufname eines zur Eintragung angemeldeten Hundes soll sich von dem eines aus dem gleichen Zwinger etwa schon eingetragenen Hundes deutlich unterscheiden. Das Anhängen von Zahlen, auch in Worten ausgeschrieben, von Buchstaben oder ähnlichen Zusätzen, wird nicht als Unterscheidungsmerkmal anerkannt. Ein einmal eingetragener Rufname kann für einen anderen Hund aus dem gleichen Zwinger nicht wieder eingetragen werden. Aus dem Namen muß das Geschlecht klar erkennbar sein.

b) Ausfüllen den Wurfmeldescheines:

Rufnamen alphabetisch ordnen, zuerst Rüden, dann Hündinnen.

Haarart: Die übliche Behaarung ist Stockhaar; abweichende Haarart, wie Langstockhaar, ist mit LstH, Langhaar mit LH zu kennzeichnen.

Beispiel für das Ausfüllen eines Wurfmeldescheines:

6.Wurfstärke		Totgeboren		Verendet*		Später verendet*		Ammen aufzucht		Im Wurf einschl. Ammenaufzucht belassen		Zum SZ gemeldet		Nicht nachgewiesen	
Rüden	Hündinnen	Rüden	Hündinnen	Rüden	Hündinnen	Rüden	Hündinnen	Rüden	Hündinnen	Rüden	Hündinnen	Rüden	Hündinnen		
6	6	2	--	--	1	1	1	--	1	4	5	3	4	--	
1	3	--	--	--	--	--	--	--	--	1	3	1	3	--	
Zuchtbuch-Nummer Nur vom Zuchtbuchamt auszufüllen		Ausgewählte Rufnamen Alphabetisch einordnen !				Geschlecht Erst R., dann H.	Farbe und Abzeichen Haarart (s. Rückseite)		Kaufdatum	Genauere Anschrift des Eigentümers + Mitgliedsnummer					
		Ado				R	schwarz			Max Muster, Augsburg					
							gelbe Abzeichen LstH			Steinerne Furt 73					
		Alf				R	grau, dunkel, gewolkt			bleibt Eigentum des Züchters					
							Maske LH								
		Algund				H	grau			noch unverkauft					
							gelbe Abzeichen am Kopf								

Bestätigung des für den Züchter zuständigen Zuchtwartes:

Die vom Züchter im Wurfmeldeschein gemachten Angaben sind von mir geprüft und werden bestätigt.

Datum der 1. Wurfbesichtigung:

Weitere Besichtigungen:

(insgesamt mind. 3x, die erste Wurfbesichtigung hat spätestens am fünften Tag nach dem Werfen zu erfolgen)

Unterbringung, Gesundheitszustand und Verfassung der Mutterhündin in Ordnung ja nein

Beanstandungen:

der Welpen in Ordnung ja nein

Beanstandungen:

Sonstige Bemerkungen:

Ammenaufzucht:

Wurde von mir überwacht und entspricht der ZO. Die Ammenhündin war (Rasse):

Insgesamt lagen Welpen bei der Ammenhündin (Eigenwelpen + Ammenwelpen !)

Unterbringung, Gesundheitszustand und Verfassung der Ammenhündin in Ordnung ja nein

Beanstandungen:

der Ammenwelpen in Ordnung ja nein

Beanstandungen:

Die Ammenwelpen wurden am (spätestens bis zum 10. Tag nach dem Werfen) der Amme zugeführt.

Die Ammenwelpen wurden am (frühestens nach der 6. Lebenswoche) zum Wurf zurückgebracht.

Werden die Ammenwelpen außerhalb des Zuchtwartbereichs aufgezogen, hat der für den Ammenbesitzer zuständigen Zuchtwart die Rechtmäßigkeit der Ammenaufzucht mit den hierfür notwendigen Angaben zu bestätigen.

Datum: _____ Name: _____ Zuchtwart der OG: _____

(in Block oder Maschinenschrift)

Bestätigung über erfolgte Schutzimpfung des zuständigen Tätowierers: Ich bestätige, daß sämtliche Welpen dieses Wurfes (einschließlich Ammenaufzucht) vor dem Tätowieren ordnungsgemäß durch einen Tierarzt am _____ schutzgeimpft wurden. Die Impfpässe wurden von mir kontrolliert und durch Eindruck der Tätowierernummer auf der ersten Seite gekennzeichnet.

Datum: _____ Unterschriften des Tätowierers: _____ des Zuchtwartes: _____